

Artikel vom 06.08.2021

CSU - Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Martin Busch im Amt bestätigt



Vorsitzender Martin Busch begrüßte die zahlreich erschienen Mitglieder, unseren Bürgermeister Dieter Müller, den stellvertretenden Kreisvorsitzenden und BGM von Altmannstein Norbert Hummel und Bürgermeister Lohr von Oberdolling.

Martin Busch bedauerte, dass die Aktivitäten durch die Pandemie nachhaltig zurückgefahren werden mussten. In seinem Rückblick lobte er ganz besonders den erfolgreichen Wahlkampf der CSU im vergangenen Jahr.

Mit Dieter Müller stellt die CSU nun wieder den 1. Bürgermeister. Mit Sebastian Kügel (UW) als 2. Bürgermeister ist gemeinsam mit der UW eine konstruktive und produktive Zusammenarbeit im Gemeinderat gegeben. 3. Bürgermeister Martin Lechermann (CSU) ist ein wichtiges Bindeglied zu den Ortsteilen.

Für den Bundestagswahlkampf wurde mit Busch und Reinhard Brandl ein kleines Video gedreht. Am 28.08.21 ist eine große Wahlveranstaltung entweder am Marktplatz oder im Ungergarten geplant. Ob dies mit den Pandemievorschriften möglich ist, bleibt abzuwarten.

Bürgermeister Dieter Müller informierte zu aktuellen Themen aus der Gemeindepolitik. Corona bedingt sind die Einnahmen aus Gewerbe- und Einkommensteuer gesunken. Trotzdem wurde mit einer geschickten Planung der Haushalt 2021 mit einem Plus von 54.000 € abgeschlossen.

Durch den Dauerregen machte eine weitere Mückenbehandlung keinen Sinn.

Der Grunderwerb für den Hochwasserschutz ist abgeschlossen. Die Rodungen beginnen im Herbst, die Deichsanierung ab 2022.

Von einer Anschaffung von Luftreinigern für die Schulen ist Müller nicht überzeugt. Einschließlich

Kita und Kindergarten wären 50 Geräte erforderlich. Trotz dieser Geräte ist Lüften weiterhin notwendig und wichtig. Je nach Inzidenzwert ist Homescooling trotzdem nicht auszuschließen. Die Filter müssen regelmäßig gereinigt und später als Sondermüll entsorgt werden. So steht der Nutzen in keinem Verhältnis zu den Kosten.

Stellvertr. Kreisvorsitzender Hummel referiert zu Themen der Kreispolitik.

Der Erhalt der Krankenhäuser Eichstätt und Kösching ist ein hochpolitisches Thema. Krankenhäuser in dieser Größe sind in Flächenländern wie Baden-Württemberg und Bayern von besonderer Bedeutung. In den übrigen Bundesländern gibt es diese kleinen Häuser nicht mehr. In der Pandemie wurde deutlich, wie wichtig diese kleineren Krankenhäuser für die Gesamtversorgung der Bevölkerung vor allem in ländlichen Regionen sind.

Die Zuschüsse für Radwege wurden von 20% auf 40% erhöht. Dieser Ausbau liegt Landrat Anetsberger besonders am Herzen.

Die Kelsbachbrücke wurde vom Landkreis saniert.

Die Müllgebühren werden ab 2022 neu kalkuliert und die Müllentsorgung neu organisiert.

Sowohl von Bürgermeister Müller als auch von Kreisrat Hummel wurde die Wahl von Dr. Reinhard Brandl bei der Bundestagswahl im September den Menschen ans Herz gelegt. Er kümmert sich persönlich um die Belange der Kommunen und Bürger und setzt sich voll ein.

Bei den anschließenden Neuwahlen wird Martin Busch als Vorsitzender einstimmig wiedergewählt. Seine Vertretung übernehmen wie bisher Michaela Hasinger und Max Pollin, neu im Amt Susanne Tyroller. Renate Pollin wird weiterhin die Kassengeschäfte führen, Schriftführer bleibt Gerhard Geißler.

Beisitzer sind

Biebl Martin, Forchheim

Dussmann Karl, Pförring

Grimm Markus, Pförring

Härtl Gabriele, Ettling

Huber Reinhold, Dötting

Kügel Alfred jun., Pförring

Pollinger Stefan, Pförring

Schlagenhauser Kurt, Forchheim

Schmidt Alexander, Pförring

Pfarrer Saller kam mit Verspätung von der Jahreshauptversammlung der Freiw. Feuerwehr, bedankte sich für die Einladung und sprach noch ein Grußwort.

Abschließend verabschiedete Busch die ausscheidenden Vorstandsmitglieder Christof Batz und Robert Dinauer mit einem kleinen Präsent. Ebenfalls erhielt Gerhard Geißler für den Einsatz als Schriftführer und die Wahlvorbereitung ein kleines Geschenk.

Bei Schatzmeisterin Renate Pollin bedankte er sich für die kompetente Kassenführung und technische Unterstützung beim EDV-Vereinsprogramm und bei Wilma Geißler für die Betreuung der CSU-Homepage mit einem Blumenstrauß.